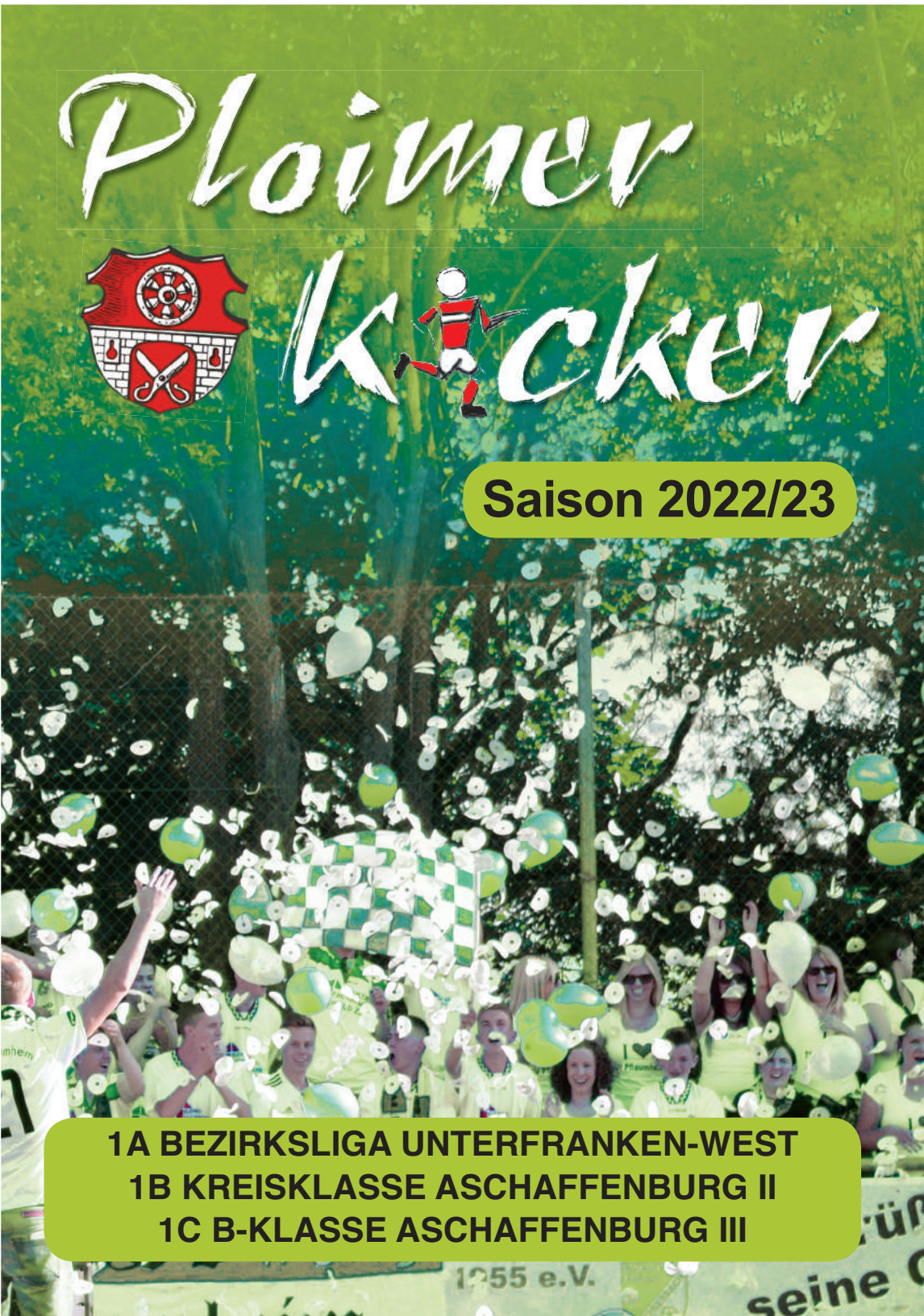
Ploimer Kicker



Saison 2022/23

1A BEZIRKSLIGA UNTERFRANKEN-WEST
1B KREISKLASSE ASCHAFFENBURG II
1C B-KLASSE ASCHAFFENBURG III

ZUHAUSE-AUSWÄRTS-SPIELFREI

Hallo Fußballfreunde!
Wir freuen uns, euch am heutigen Sonntag zum Heimspiel unserer 1A begrüßen zu dürfen!

Wie schon in der Hinrunde: Jede Woche ein bis zwei Heimspiele. Heute mit unserer ersten, nächste Woche mit unserer zweiten und dritten. Dann wieder unsere erste Mannschaft und so weiter…Nicht schön, wir können dies aber leider nicht ändern und hoffen, dass wir nächstes Jahr mehr Glück haben mit der Spieleinteilung. An diesem Wochenende haben die TSV Sympatisansten wieder die Qual der Wahl. Während unsere 1A auf dem heimischen Kunstrasen gegen Heimbuchenthal spielt, müssen unsere 1C und 1B zum Ortsnachbarn nach Ringheim.

Wir wollen aber nicht meckern und freuen uns auf das heutige Bezirksligaspiel auf unserem Kunstrasen gegen den TSV Heimbuchenthal.

In unserem beliebten **Bezirksliga-Spieltagstippspiel** konnte sich Tobias Hartig deutlich gegen Marvin Gunkel durchsetzen, der den Aktivenstab nach nur einmal tippen an Tim Ebert weiter reicht. Kann der Hattrickschütze den Lauf von Tobi stoppen?

Wir wünschen viel Spaß beim Schmökern in der heutigen Ausgabe des Ploimer Kickers!

DER JOKER MIT DEM LANGEN NACHNAMEN STICHT

Ederfestwochenende und die 1A auswärts. Also waren alle Blicke am Stehtisch (auf dem ploimer Kunstrasen beim Spiel der 1B ;)) auf den Ticker gerichtet.16:40 Uhr Ortszeit Neuhütten. Rouven de Oliveira Anjo erzielt den 1:2 - Siegtreffer für die Ploimer. Grund genug für eine neue Runde Bier am Stehtisch. Dann die ersten Fragen: Moment mal .. wer? Ahhhhhh stimmt ja. Rouven Pollok folgt seinen spielerischen Anlage aus Spanien und hat folgerichtig den Namen seiner Frau angenommen. Unser spielender Offensivkünstler markiert in Patric Becker Abstaubermanier nach nur 5min auf

rvab.de/REGIONAL

REGIONAL großgeschrieben.

Blick vom Fuße des Gräfenbergs (Rottenberg) über das Aschaffttal (Hösbach, Goldbach), auf Aschaffenburg mit Schloss, auf den Bachgau und am Horizont den Odenwald.

Nachhaltig seit 1878.

Meine Heimat. Meine Bank.

Wir machen den Weg frei.

Als Genossenschaftsbank ist für uns der Nachhaltigkeitsgedanke im Ursprung des Geschäftsmodells verankert.
Wir gehören unseren Mitgliedern und binden sie in die demokratischen Entscheidungsprozesse ein. Unser Handeln ist partnerschaftlich, transparent, fair und solidarisch. Ganz nach den traditionellen genossenschaftlichen Werten. Hilfe zur Selbsthilfe. Wirtschaftlichen Erfolg verbinden wir mit verantwortlichem Handeln und engagieren uns in sozialen und vielen gesellschaftlichen Bereichen.

in unseren Filialen
06021 497-0
rvab.de

Raiffeisen-Volksbank Aschaffenburg eG

dem Platz mit dem Jokertreffer en Endstand im Bezirksligaspiel. Ähnlich umjubelt wurde ein später Siegtreffer in der Ferne am 03. Oktober 2022, als David Groha in der 90+1.Minute für die Grün/Weißen zum … 1:2 -Siegtreffer einschob. Damals sogar als Liveübertragung im Sportheim. Gegner heute wie damals: TSV Heimbuchenthal. So wie bei uns positiv, so wird es den Gästen noch negativ in Erinnerung bleiben, so spät zwei Punkte abgegeben zu haben. Ein ähnliches Ergebnis würde uns am heutigen Sonntag auch gefallen.

1B gegen "beste Team der Liga" chancenlos

Gegen einen bärenstarken Gegner aus Aschaffenburg hatte die 1b keine Chance, obwohl man sich nicht viel vorwerfen kann.
Unsere 1B steht im gesicherten Mittelfeld, muss aber aufpassen, dass man von Platz 6 nicht auf Platz 10 abrutscht (nur 2 Punkte mehr). Für Ringheim geht es noch um alles, mit 16 Punkten steht man Punktgleich mit Hausen und Streitwald auf dem letzten Tabellenplatz und muss um den Klassenerhalt kämpfen.

1C unterstreicht Ambitionen

Mit 8:1 und ein Hattrick durfte die Mannschaft mit einem niemals gefährdeten Sieg das Ederfest ausklingen lassen und kann man Zuversicht das Saisonfinale angehen. Für die Jungs von Justin Schipp stehen noch drei Spiele an. Gewinnt unsere 1C diese Spiele wird sie Meister. Mit dieser Überzeugung müssen unsere Jungs auch am Sonntag in Ringheim antreten, um Tabellenführer zu bleiben. Die Konkurrenz hofft auf einen Patzer.

Die ausführlichen Spielberichte findet ihr wie immer auf den folgenden Seiten!

Viele Grüsse
Die Redaktion

Wir meistern für Sie:

- Fassadengestaltung
- Putz
- Malerarbeiten
- Trockenbau
- Gerüstbau
- Vollwärmeschutz

HÖFLING

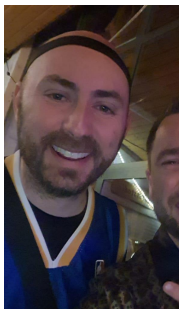
Malermeister GmbH + Co. KG
63762 Großostheim • Babenhäuser Straße 51
Telefon (0 60 26) 58 26 •g.hoefling@t-online.de

KLATSCHMOHN
W. Fischer-Rollmann

Am Mühlberg 4
63762 Pflaumheim
Tel. (0 60 26) 78 31
Fax (0 60 26) 99 44 68

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 14 – 18 Uhr
Sa 8.00 – 12.30 Uhr

TSV BEZIRKSLIGA TIPPSPIEL



Erneut ein schnelles Intermezzo. Besser machen möchte es heute der Hattricktorschütze des letzten Spieltags: Tim Ebert.

"Zum Tippspiel muss ich nicht viel sagen" - Tim Ebert

Tobis Kampfansage: "Tim habe ich gesagt, dass er sich aufs Tore schießen konzentrieren soll."

26.	Spieltag			Aktiver	FAN
DJK Hain	vs	TSV Eisingen	3:2	3:1
TSV Lohr	vs	SV Frankonia Mechenhard	4:2	1:0
TSV Neuhütten-Wiesthal	vs	SC Schwarzach	2:2	2:1
TSV Pflaumheim	vs	TSV Heimbuchenthal	3:1	3:1
SSV Kitzingen	vs	TV Wasserlos	1:3	1:3
Spfrd Sailauf	vs	SpVgg Hösbach-Bahnhof	0:3	0:3
FC Viktoria Mömlingen	vs	TSV Keilberg	1:1	2:1
TSV Kleinrinderfeld	vs	TuS 1893 Aschaffenburg-Leider	1:4	1:3

Tippspielregeln:
Richtiges Erg.: 3 Pkt. Richtige Tordiff.: 2 Pkt
Tendenz/Unentschieden (falsches Erg.) 1 Pkt.
Der Gewinner des Spieltages wird auch in der nächsten Kickerausgabe wieder am Tippspiel teilnehmen.

Pergolen | Holzhäuser | Umbauten | Vordächer
Dachfenster | Dachstühle | Dachdämmung
Gauben | Dacheindeckungen | Hoftore | Carport

RAAB
BAUUNTERNEHMEN GmbH

■ HOCH- + TIEFBAU ■ ALTBAUSANIERUNG ■ GEWERBEBAU

Raab Bau-GmbH • Hochzeitstraße 7 • 63762 Großostheim-Pflaumheim

Tel.: 06026 / 995250

www.raab-bau.com

1A schlägt SC Schwarzach

TSV Pflaumheim 1A 2:1 SC Schwarzach (1:1)

Nach den 4 Punkten am Osterwochenende fand unsere 1A auch am vergangenen Sonntag gut in die Partie. Von der ersten Minute liefen unsere Jungs die gegnerischen Verteidiger zielstrebig an und provozierten so zahlreiche Ballverluste der Schwarzacher in deren eigenen Hälfte. In der dritten Minute belohnten sich unsere Jungs dann bereits. Nach einem Ballgewinn schickte Arwed Kellner Jan Balmert sehenswert, der den Torwart umkurvte und zum Führungstreffer einschob. Auch danach ließ die Hildenbeuteltruppe nicht locker und erspielte sich zahlreiche Torchancen. Allerdings konnte man keinen Profit aus der klaren Überlegenheit ziehen. In der 15. Minute konnten die Gäste dann aus dem Nichts durch einen Abstauber das 1:0 egalisieren, was einen Bruch in das Spiel unserer Ersten brachte. Die Gäste kamen zwar jetzt besser ins Spiel, allerdings konnten sich beide Mannschaften keine nennenswerten Torchancen mehr in der ersten Halbzeit erspielen. So ging es mit dem Unentschieden in die Halbzeit.

Nach der Halbzeit kam unsere Mannschaft wieder besser ins Spiel und konnte sich nun wieder mehrere gute Möglichkeiten erspielen. Allerdings scheiterten unsere Stürmer häufig am Keeper oder trafen das Tor nicht. In der 75. Minute dann die entscheidende Szene: Jan Balmert lief alleine auf den gegnerischen Torhüter zu, der zum Ball hechtete, diesen nicht traf, aber Balmert zu Fall brachte. Folgerichtig entschied der Schiedsrichter auf Elfmeter, welchen Arwed Kellner zum 2:1 verwandeln konnte. Jetzt hatte unsere 11 eindeutig wieder die Oberhand, konnte aber nicht die Vorentscheidung erzielen. Allerdings ließ man hinten nichts mehr zu und rettete das 2:1 über die Zeit.

Fazit: Die Gäste kamen in den ersten Minuten überhaupt nicht ins Spiel und man hätte nach 15 Minuten eigentlich schon 2:0 oder 3:0 führen müssen. Nach dem 1:1 wurde unser Spiel etwas schwächer, allerdings konnten wir uns in Halbzeit zwei wieder deutlich steigern. Alles in allem ein hochverdienter dreier!

Es speilten: Nic Gunkel, Jakob Berger, Niklas Zahn (Marco Oster), Christian Mantel. Manuel Schüler ©, David Groha (Felix Kainz), Arwed Kellern, Jan Balmert, Mike Kirchner, Louis Matko, Marvin Gunkel; Weiter im Kader: Patric Becker, Luca Sauer, Rouven Pollok

Schiedsrichter: Nicolai Fleckenstein; Tobias Dietrich, Ferhat Günday

Zuschauer: 100

Setzen Sie beim Brandschutz auf Qualität zum fairen Preis !

Brandschutz Häckert

Prüf- und Fülldienst
Feuerlöscher
Rauchmelder
Beschilderungen
Sicherheitstechnik

Wandhydranten
Steigleitungen
Brandabschottung
Brandmeldeanlagen (BMA)

Rauch-Wärme-Abzugsanlagen (RWA)
Gebäude-Brandschutzeinrichtungen
Brandschutzunterweisungen
Reparaturservice für Einsatzkleidung

Riegelstr. 62 b
63762 Großostheim

Tel.: 0 60 26 / 986 3000
Mobil: 0 171 / 941 62 10

www.brandschutz-haeckert.de

Genuss pur...
...das will ich!

LAKTOSEFREI
GLUTENFREI
GLUTAMATFREI
PHOSPHATFREI*
*ohne zugesetztes Phosphat

JORDAN
DIE FLEISCHEREI

Tel.:(06026) 995 430
www.fleischerei-jordan.de

❑ Heizungsbau
❑ Sanitärtechnik

Höflich

Bachstr. 33
63762 Großostheim
Telefon (06026) 99 76-0
Telefax (06026) 99 76 29

TSV Neuhütten-Wiesthal - 1A 1:2 (1:1)

Bis zum Redaktionsschluss: kein Spielbericht vorhanden.

Es speilten: Nic Gunkel, Jakob Berger (Rouvwn de Oliveira Anjo), Christian Mantel, Benno Frotscher, Manuel Schüler ©, Marco Oster (Henrik Sewald), Arwed Kellern (Pascal Böhm), Mike Kirchner, Louis Matko, Luca Sauer (David Groha), Marvin Gunkel

Tore: 0:1 Marvin Gunkel (22 Min.), 1:1 Felix Schanbacher (64. Minute), 1:2 Rouven de Oliveira Anjo (84. Minute)

Schiedsrichter: Björn Söllner, Annik Meusel, Patrick Bloch

Zuschauer: 250

Jugend Sommerturnier

Liebe Fußball- und Sportsfreunde,

der TSV Pflaumheim 1913 e.V. lädt recht herzlich zur ersten Auflage des "Jugend Sommerturnier" ein.

Am **Samstag, den 15.07.2023** finden Turniere für die U7,U9 und U11 statt.
-> Bitte leitet diese Einladung an euren Juniorenverantwortliche & Trainer weiter. Vielen Dank.

Anmeldung und weitere Infos findet ihr hier: https://tsv-pflaumheim.de/jugend-sommerturnier/

Mit sportlichen Grüßen aus Pflaumheim
Walter Leingang
Jugendleiter – TSV Pflaumheim

KARIN HOCK

Wäsche & Strumpfmoden

Steinmetzstraße 6
63762 Pflaumheim
Telefon
(0 60 26) 99 42 57

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.:
10:00-12:00 Uhr & 14:30-18:00 Uhr,
Sa. 10:00 - 12:30 Uhr

Wir meistern Ihren Boden.

Schneider GmbH

Mittelweg 1, 63762 Großostheim/Ringheim, Tel. 06026 - 1494

- Estriche
- Parkett
- Laminatböden
- Teppichböden
- PVC & CV-Beläge
- Linoleumbeläge
- Kautschukbeläge
- Korkbeläge

Wirtschaftsdienst 2022/23

Woche	DG	Verantwortlich
24.04-30.04	6	Manfred Rausch
01.05-07.05	5	Tischtennis
08.05-14.05	7	Patric Becker
15.05-21.05	8	Tobi Raab
22.05-28.05	1	Peter Marquart

Sonntags auch mal zapfen?

Wir freuen uns über jede Unterstützung.
-> Einfach mal Philipp Gerlach oder Patric Becker ansprechen.

Impressum...

Herausgeber: Hock & Rohmann, Marketing GbR, Steinmetzstraße 6, 63762 Großostheim-Pflaumheim, St.-Nr. 204/163/08900

Kostenlose Stadion-Zeitung des TSV Pflaumheim, Abt. Fußball

Redaktion: Team Social Media

Team Social Media: Sebastian Goldhammer, Philipp Gerlach, Andreas Braun, Yannick Raab, Ralf Hock, Tobias Hartig

Gesamtauflage: 1.500 Exemplare

Kontakt E-Mail: redaktion@tsv-pflaumheim.de

Spieltag TSV Pflaumheim 1A

Plaimer Kicker

		26.	Spieltag			
10.04.23	15:00		DJK Hain	vs		TSV Eisingen
29.04.23	16:00		TSV Lohr	vs		SV Frankonia Mechenhard
30.04.23	15:00		TSV Neuhütten-Wiesthal	vs		SC Schwarzach
30.04.23	15:00		**TSV Pflaumheim**	vs		TSV Heimbuchenthal
30.04.23	15:00		SSV Kitzingen	vs		TV Wasserlos
30.04.23	15:00		Spfrd Sailauf	vs		SpVgg Hösbach-Bahnhof
30.04.23	15:00		FC Viktoria Mömlingen	vs		TSV Keilberg
30.04.23	15:00		TSV Kleinrinderfeld	vs		TuS 1893 Aschaffenburg-Leider

FINANZRATH
Versicherungsmakler GmbH

Ein perfektes Zusammenspiel –
Unser FinanzRAT(H) für Ihre Absicherung!

Raiffeisenstr. 1 | 63762 Großostheim
☎ 0 60 26/9 78 89 77 | www.finanzrath.de

Steinreinigung vom Profi.

Ihr zuverlässiger Partner für

- Holzterrassen-, Hof- und Pflastersteinreinigung
- Sanitäranlagen-, Fliesenreinigung
- Dach- und Fassadenreinigung
- Graffitientfernung und Oberflächenschutz
- Ölschäden, Entfernung und Entsorgung
- Photovoltaikreinigung & Leistungsoptimierung

Cleanforce Rhein Main - Udo Magsam
Waldstr. 30 - 64832 Babenhausen
06073 / 50 69 704 | 0173 / 46 28 365
info@cleanforce-rheinmain.de

cleanforce-rheinmain.de

Bezirksliga Unterfranken-West			Sp	S	U	N	Tore	Dif.	Pkt
1		TuS 1893 Aschaffenburg-Leider	25	21	2	2	59:15	44	**65**
2		DJK Hain	26	17	4	5	81:34	47	**55**
3		SpVgg Hösbach-Bahnhof	25	16	4	5	63:34	29	**52**
4		TSV Lohr	25	13	6	6	52:35	17	**45**
5		**TSV Pflaumheim**	25	12	7	6	50:34	16	**43**
6		TV Wasserlos	25	12	5	8	76:60	16	**41**
7		TSV Eisingen	26	12	4	10	49:48	1	**40**
8		SC Schwarzach	25	12	1	12	56:48	8	**37**
9		TSV Heimbuchenthal	25	9	6	10	48:43	5	**33**
10		FC Viktoria Mömlingen	25	8	6	11	45:61	-16	**30**
11		TSV Keilberg	25	8	5	12	32:38	-6	**29**
12		TSV Neuhütten-Wiesthal	25	6	6	13	35:47	-12	**24**
13		SV Frankonia Mechenhard	25	7	2	16	35:59	-24	**23**
14		SSV Kitzingen	25	6	4	15	28:60	-32	**22**

Fenster Vohs

Ihr professioneller Partner für
Fenster, Rollläden und Haustüren

Fenster-Vohs

Großostheimer Str. 10
63762 Großostheim-Pflaumheim
Tel.: 06026 9995850
E-Mail: info@fenster-vohs.de

BM INNENAUSBAU

FUSSBODEN TROCKENBAU RAUMGESTALTUNG

06026 9992970
bm-innenausbau.com

Spieltag 1B

Plaimer Kicker

		22.	Spieltag			
30.04.23	14:00		SV Vatan Spor A'burg II	vs		FC Oberbessenbach
30.04.23	15:00		BSC A'burg-Schweinheim	vs		SV Großwallstadt
30.04.23	15:00		TSV Soden	vs		FC Kickers Gailbach
30.04.23	15:00		SV Stockstadt	vs		(SG)SpVgg Hobbach/Wintersbach/
30.04.23	15:00		FSV Hessenthal/Mespelbrunn	vs		SG Strietwald
30.04.23	15:00		TSV Ringheim	vs		**TSV Pflaumheim II**
30.04.23	15:00		Spfrd Hausen	vs		SG DJK II / TuS Leider II

AH

IHR OFFSITE-MEETING IM APARTMENTHOTEL BABENHAUSEN

Unser Veranstaltungssaal bietet unendliche Möglichkeiten für individuelle Events. Neben der Veranstaltungsfläche von etwa 240 qm können weitere Räumlichkeiten, wie unser Empfangsbereich (45 qm), sowie der Frühstücks- und Besprechungsraum separat bespielt werden.

Warum Team Meetings auch einmal Offsite stattfinden sollten?

- Förderung der Kreativität durch eine andere Umgebung
- Frische und neue Perspektiven durch einen Tapetenwechsel
- Steigerung der Konzentration und Produktivität, da keine Ablenkung durch alltägliche Aufgaben besteht
- Team-Building durch intensiv genutzter Zeit

Oder Ihre ganz persönliche Hochzeits- oder Firmenfeier? Es gibt viele Möglichkeiten unser Apartmenthotel zu nutzen.

RG

REINHOLD Gruppe
Im Riemen 6
64832 Babenhausen
www.reinhold-gruppe.de

terra
IT. MADE IN GERMANY.

Canon

Kreisklasse AB II		Sp	S	U	N	Tore	Dif.	Pkt
1	SV Vatan Spor A'burg II	21	16	3	2	67:23	44	**51**
2	BSC A'burg-Schweinheim	21	15	4	2	58:25	33	**49**
3	SV Stockstadt	21	12	4	5	54:41	13	**40**
4	(SG)SpVgg Hobbach/Wintersbach/Krausenbach	20	11	1	8	44:34	10	**34**
5	FSV Hessenthal/Mespelbrunn	21	9	5	7	34:27	7	**32**
6	**TSV Pflaumheim II**	20	9	2	9	35:42	-7	**29**
7	SG DJK II / TuS Leider II	21	8	5	8	59:52	7	**29**
8	FC Kickers Gailbach	21	9	2	10	57:53	4	**29**
9	TSV Soden	21	8	4	9	40:43	-3	**28**
10	SV Großwallstadt	21	8	3	10	34:33	1	**27**
11	FC Oberbessenbach	21	6	2	13	33:63	-30	**20**
12	SG Strietwald	21	5	1	15	29:57	-28	**16**
13	Spfrd Hausen	21	4	4	13	31:58	-27	**16**

FINANZRATH
Versicherungsmakler GmbH

Leben ohne Versicherung ist wie Fußball ohne Tor.

Deshalb:
Gut beRAT(H)en. Besser versichert. Umfassend versorgt.

Raiffeisenstr. 1 | 63762 Großostheim
☎ 0 60 26/9 78 89 77 | www.finanzrath.de

1B feiert nach starker Leistung ersten Pflichtspielsieg 2023

FSV Hessenthal/Mespelbrunn – 1B 0:2

Nach zuletzt drei Pleiten wollte unsere Mannschaft nun endlich den ersten Dreier im Jahr 2023 einfahren. Dementsprechend motiviert gingen wir das Spiel an, doch den besseren Beginn hatten die Gastgeber. Nachdem wir einen langen Schlag nicht konsequent verteidigen konnten, tauchte ein Spieler frei vor unserem Tor auf, doch er drosch den Ball aus acht Metern knapp am kurzen Eck vorbei. Nur ein paar Minuten später bekamen die Spessarter einen Freistoß aus aussichtsreicher Position zugesprochen, bei dem Raab sein ganzes Können zeigen musste und uns so vor dem

Rückstand bewahrte. Danach übernahmen wir mehr und mehr das Kommando und erspielten uns einige gute Tormöglichkeiten, bei denen wir die Effektivität vermissen ließen.

In der zweiten Halbzeit machten wir genau da weiter wo wir aufgehört haben und kämpften weiter wie die Bären und versuchten nun das Glück zu erzwingen. Dies gelang uns nach 60 Minuten, als Oligmüller im Mittelfeld den Ball stark eroberte und perfekt auf Henry Hock durchsteckte und dieser mit einem satten Schuss ins lange Eck dem Torwart keine Chance ließ. Beim Jubel nach dem Tor sah man förmlich, wie viele Steine nun von der Brust der Mannschaft gefallen sind. Wir fighteten weiter und belohnten uns dafür nur fünf Minuten später mit dem 2:0. Unsere Stürmer Schwarz und Rosenbaum liefen den Torwart konsequent an und zwangen diesen zu einem individuellen Fehler. Rosenbaum umkurvte ihn und spielte in die Mitte zu Blacky, der den Ball über die Linie drückte. Danach hatten wir weiter noch gute Möglichkeiten, bei denen der letzte Pass oftmals nicht ankam. Stefan Peter traf kurz vor Schluss nach einem sehenswerten Schuss nur die Latte. Durch unsere bärenstarke Defensivarbeit und großem Kampf ließen wir bis zum Schluss keinen Zweifel mehr an diesem hochverdienten Auswärtssieg zu.

ERWISCHT!

So wie Sie gerade, lesen auch andere die Werbeanzeigen im Ploimer Kicker

Fazit: Ganz großes Kompliment an die gesamte Mannschaft, die heute ein bärenstarkes Auswärtsspiel ablieferte. Heute stimmte einfach alles: Einstellung, Wille, Leidenschaft und das gepaart mit unserer spielerischen Klasse. Sehr stark Männer, Weiter so!

Es spielten: Yannick Raab, Daniel Lutz, Dominik Marquart, Marius Baumstark, Stefan Peter, Jonas Rosenbaum, Luca Oligmüller (78. Marvin Kraus), Florian Schwarz (83. Janik Heinemann), Paul Hock, Henry Hock (83. Simon Schediwy), Christopher Marquart, weiter im Kader: Lucas Brendler, Tim Ebert, Marco Alu.

Tore: 0:1 Henry Hock (60.), 0:2 Schwarz (65.)

SR: Lengeling

ZS: 60

INTERESSE GEWECKT?

Melde dich gerne direkt bei uns oder per Mail an redaktion@tsv-pflaumheim.de und wir laden dich auf ein Kaltgetränk im Sportheim ein, um alles weitere zu besprechen!

1B – SV Vatan Spor Aschaffenburg II 2:5

1B verliert nach guter Leistung gegen Tabellenführer

Nachdem letzte Woche in Hessenthal der knoten geplatzt ist mit dem ersten Sieg im Jahr 2023 war nun der Tabellenführer zu Gast. Zu Beginn ließen wir defensiv nichts zu und versuchten immer wieder Nadelstiche nach vorne zu setzen. Nach etwas mehr als einer Viertelstunde fuhr der Tabellenführer einen Gang hoch und gingen nach einer unglücklichen Rettungsaktion mit 1:0 in Führung. Nur kurze Zeit später köpfte Kör nach Flanke ins lange Eck und stellte auf 2:0. Nach gut einer halben Stunde bekamen die Gäste einen Elfmeter, welcher nochmals wiederholt werden musste, da ein Spieler zu früh in den Strafraum lief. Den zweiten Versuch parierte Raab, jedoch nutzte Kenar den Abpraller zum 3:0. Wer dachte, dass sich unsere Jungs jetzt aufgeben sah sich geirrt. Nach einem starken Spielzug über Oligmüller und Heinemann legte dieser uneigennützig quer auf Blacky und dieser schon zum 1:3 ein, was auch den Halbzeitstand bedeutete. In der zweiten Halbzeit kamen wir sehr gut aus der Kabine und hatten auch ein paar ordentliche Abschlussaktionen, welche wir aber nicht im Tor unterbrachten. Stattdessen sorgte die bärenstarke Offensive der Gäste immer wieder für gefährliche Aktionen ohne sich allerdings die absoluten Hochkaräter herauszuspielen. Nach einem unnötigen Foul im Strafraum verwandelte Kenar diesmal sicher zum 4:1. Nach einer Flanke bekamen wir den Ball nicht aus der Gefahrenzone und der Ball prallte dem Gästestürmer vor die Füße, welcher zum 1:5 einschob. Henry Hock schob kurz vor Schluss nach Vorarbeit von Schwarz zum 2:5 Endstand ein.

Fazit: Gegen einen bärenstarken Gegner hatte die 1b heute keine Chance obwohl man uns nicht viel Vorwerfen kann. Diese Niederlage bringt uns nicht um, denn wenn wir diese Leistung nächste Woche im Derby in Ringheim auf den Platz bekommen, ist aufjedenfall einiges drin.

Es spielten: Yannick Raab, Daniel Lutz, Dominik Marquart, , Lucas Brendler (80. Marvin Kraus), Marius Baumstark, Stefan Peter, Janik Heinemann, Luca Oligmüller (65. Simon Schediwy), Florian Schwarz, Paul Hock (73. Marco Alu), Henry Hock weiter im Kader: Tim Ebert

Tore: 0:1 Kolakowski 19., 0:2 Kör 25., 0:3 Kenar 33., 1:3 Schwarz 39., 1:4 Kenar (62. FE), 1:5 Iorga 69., 2:5 Henry Hock(89.)

SR: Winkler ZS: 70

Ploimer Kicker

Hast Du Lust auf Fußball?

Dann bist du bei den Jugendmannschaften des TSV Pflaumheim genau richtig!

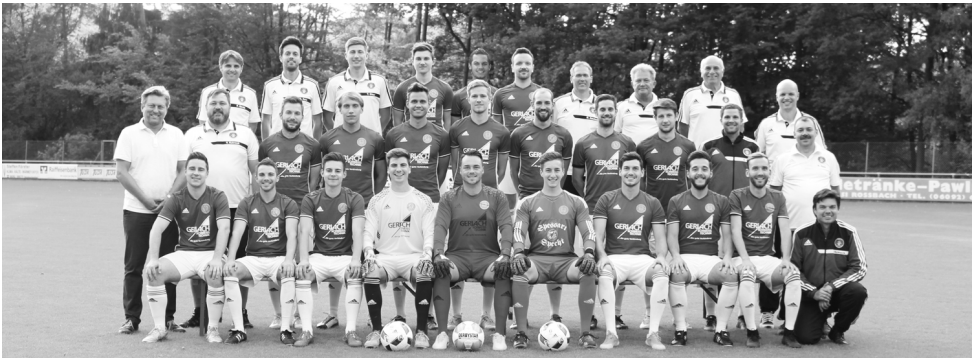
Unsere Jugend – nicht von schlechten Eltern!

G-Jugend (U7)
F-Jugend (U8 / U9)
E-Jugend (U10/ U11)

Zentraler Ansprechpartner:
Walter Leingang
(01512 89 55 142)
jugend@tsv-pflaumheim.de

Vereinsinfos TSV Heimbuchenthal

Trainer: Fabian Thiel (seit 2013) und Philipp Dissler
Saisonziel: Einstelliger Tabellenplatz
Meistertipp: TuS Aschaffenburg-Leider



Zugänge: Philipp DIssler (Teutonia Obernau), Dennis Schmitt (TSV Soden), Gabriel Bachmann (Elsava Rück-Schippach), Oskar Fries (Viktoria Aschaffenburg), Demirkan Bingöl (Viktoria Aschaffen- burg), Sebastian Spatz (Alemannia Haibach), Manuel Ott (Alemannia Haibach), Dorian Baumann (Aleman- nia Haibach), Marcel Rickert (DJK Hain), Amine Abdellatif (Tunesien), Justin Knoepke (JFG Elsavatal), Collin Kaiser (JFG Elsavatal)
Abgänge: Luis Merz (Spfr Hausen), Niklas Krug (Spvgg Roßbach), Lukas Retsch (Alemannia Haibach), Manuel Scholz (Spvgg Roßbach), Tim Ritter (VfL Mannheim-Neckarau), Fabian Krug (Spvgg Roßbach), Christoph Bach- mann (Karriereende), Christopher Grund (Karriereende)

Kader:

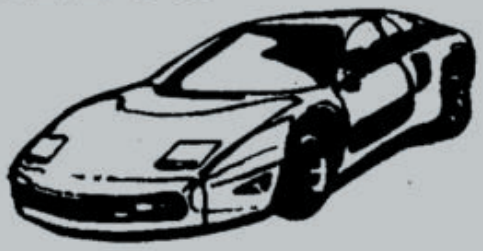
Tor: Michael Meyerer, Fabio Schreck, Dorian Baumann, Marcel Rickert
Abwehr: : Fabian Thiel, Philipp Christ, Andre Spatz, Konstantin Kempf, Nico Grimm, Leon Aulbach, Maximilian Meyerer, Oskar Fries, Eric Fleckenstein, Maximilian Meyerer, Niklas Fath
Mittelfeld: Simon Bachmann, Tobias Schneider, Marius Hopf, Joshua Kempf, Tim Grünewald, Vito Altavilla, Lenny Elter, Jan-Luca Jung, Tim Neu, Dennis Schmitt, Manuel Ott, Amine Abdellatif, Justin Knoepke, De- mirkan Bingöl, Noel Köpke
Angriff: Kevin Bohn, Ioannis Tsengelidis, Johannes Steigerwald, Lukas Maleschek, Kevin Schmitt, Leon Spieler, Philipp Dissler, Sebastian Spatz, Gabriel Bachmann, Collin Kaiser.

Karosseriebau-Fachbetrieb

Rainer Bergmann

Auto + Zweirad-Service

Unfallreparaturen aller Art
Achsvermessung
Veteranen Restauration
Sonderlackierungen



Großostheimer Str. 26 - 63762 Pflaumheim
Telefon (06026) 88 56
karosserie.bergmann@g.mail.com

Heizöl

Lieferung und Tankabsaugung

Michael Rollmann

63762 Großostheim

Telefon (0 60 26) 36 85 oder (0 60 26) 99 67 67
Telefax (0 60 26) 99 67 68

Ewald

...feinwürzige knackige Gurken pikante Salate

Unser Herstellungsprogramm:

frischer Schweden-, Kartoffel- und Gurkensalat, Gewürzgurken, Blumenkohlsalat, Karotten- und Selleriesalat, Pusztasalat Tomatenpaprika, Sauerkraut und andere feinsaure Delikatessen.

Wir haben für Sie geöffnet:
Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Ewald-Konserven GmbH

Ostendstr. 77 · 63762 Großostheim · Tel. 0 60 26 / 47 86

1C – SV Vatan Spor Aschaffenburg III 8:1

#nurStars treffen Tor achtfach

Am Ederfestsonntag traf unsere Dritte auf die Landesliga-Drittvertretung aus Aschaffenburg, der Tabellensituation & Hinspielpartie nach eine Pflichtaufgabe.

Schon nach 36 Sekunden entschied der SR auf Elfmeter für Pflaumheim, als Ebert nach Pass von Elbert gelegt wurde. Diesen vollstreckte Becker sogleich selbst. In Minute 9 konnte Gerlach auf 2:0 erhöhen, nachdem er mit einem tollem Schnittstellenpass von der 6er Position aus bedient wurde. Das 3:0 durch Ebert sowie das 4:0 durch Schwinger täuschen darüber hinweg, dass die Schlussviertelstunde in Halbzeit eins eine sehr schwache Phase der 1C war und man von Glück sagen kann, dass der SR nach rustikalem Einsatz ohne Ball von unserem Torwart nicht auf Elfmeter entschied, dass Braun in Minute 35 aus kurzer Distanz parieren konnte und so keine Hektik aufkam. Die erste Halbe Stunde war allerdings mehr als in Ordnung, einzig unsere Kommunikation ließ anderes vermuten, was immerhin von übergroßem Ehrgeiz zeugt.

Hälfte zwei gestaltete sich deutlich zerfahrener. Zwar konnte Ebert seine Geschwindigkeit zwei weitere Male ausnutzen und zum 6:0 erhöhen, von großem Spielfluss oder Dominanz war trotzdem keine Rede. Vatan III hätte sich den ein oder anderen Treffer durchaus verdient gehabt, allerdings scheiterte der gegnerische Kapitän zweimal an der Latte, welche viel zu tief hinge, wie er scherzend monierte. Der Ehrentreffer entstand wiederum aus einem mehr als schmeichelhaften Elfmeter in der 70. Minute. Das Endergebnis stellten Jordan und Becker her, die gut ausgespielte Konter verwerten konnten.

So durfte die Mannschaft mit einem niemals gefährdeten Sieg das Ederfest ausklingen lassen und kann man Zuversicht das Saisonfinale angehen.

Aufstellung: Christian Braun - Marvin Kraus (ab 46. Valentin Jordan), Sven Greiner, Andreas Braun, Ralf Hock (ab 75. Marcel Antonica) - Tim Ebert (ab 80. Tobias Beck), Philipp Gerlach, Sebastian Goldhammer, Dennis Elbert (ab 61. Marco Becker), Daniel Schwinger - Patric Becker

Tore: 1:0 P. Becker (2.), 2:0 Gerlach (9.), 3:0 Ebert (30.), 4:0 Schwinger (38.), 5:0 Ebert (65.), 6:0 Ebert (68.), 6:1 Marian (70.), 7:1 Jordan (83.), 8:1 Becker (88.)

Zuschauer: 30, SR: Schreck

EIS
FRÜHSTÜCK
KAFFEE
KUCHEN
BACKWAREN
EVENTS

BÄCKEREI
SCHACHNER

WWW.BAECKEREISCHACHNER.DE

Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!

B-Klasse 4			Sp	S	U	N	Tore	Dif.	Pkt
1		**TSV Pflaumheim III**	13	10	2	1	51:12	39	**32**
2		SV Stockstadt II	13	9	2	2	57:20	37	**29**
3		SV Großwallstadt II	14	9	1	4	35:17	18	**28**
4		FC Sinar Aschaffenburg	12	9	0	3	42:22	20	**27**
5		SV Vatan Spor A'burg III	13	5	0	8	40:49	-9	**15**
6		TSV Ringheim II	12	4	2	6	20:28	-8	**14**
7		FC Kickers Gailbach II	13	3	2	8	18:38	-20	**11**
8		SG Bessenbach II	13	1	3	9	18:43	-25	**6**
9		SpVgg Grünmorsbach II	13	1	2	10	13:65	-52	**5**
10	#N/A	FC Sham Aschaffenburg zg.	0	0	0	0	0:0	0	**0**
10		SV A'burg-Damm II zg.	0	0	0	0	0:0	0	**0**

EISENMENGER IMMOBILIEN
GmbH

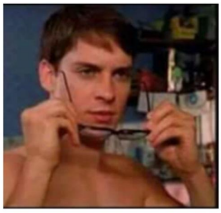
Verwaltung I Verkauf I Wertermittlung

Bachstraße 11 I 63762 Großostheim
Tel. 06026 / 99 85 05
www.eisenmenger-immobilien.de

Immobilienbetreuung mit Herz und Verstand

Die Seite mit den lustigen Bildern

Wenn du beim Grünkokostag mal wieder zu tief ins Glas schaust



WENN DU NACH 15MIN WEGEN SCHWINDEL AUSGEWECHSELT WIRST UND DIR DANACH 6 KRÄNZE REINBALLERST

Brutal nicht zu verteidigen der Mann ... Herr Eder bitte noch ein Bier 🍺💪

THOMAS JÖRG

AUTOHAUS KEHRER

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

www.autohauskehrer.de

Thomas Jörg und Alfons Kehrer GbR
Mömlinger Straße 8 · 63762 Großostheim
Tel.: 0 60 26/40 01 · Fax 0 60 26/88 68
E-Mail: info@autohauskehrer.de

SCHREINEREI LEDERER
INNENAUSBAU

Frankenstraße 2
63811 Stockstadt
Telefon (0 60 27) 15 69 • Telefax (0 60 27) 38 91

Fliesenfachgeschäft
KOPP
Fliesenleger **Meisterbetriebe**

63762 Großostheim-Pflaumheim
Wenigumstädter-Hochzeitstr. 31
Telefon: 06026 / 14 23
Mobil : 0171 / 27 202 56

Für fachmännische Beratung in Fliesenfragen bei Neubauten und Altebausanierungen stehen wir Ihnen gerne und unverbindlich zur Verfügugn

Wer im ... Geburtstag hat

Zum Wiegenfeste nur das Beste!!

Aufgeführt werden zunächst alle Aktiven-Geburtstage, so wie uns bereits bekannte Runde-Geburtstage. Alle Angaben wie immer ohne Gewähr!

Geburtstag vergessen? -> Bitte Meldung an redaktion@tsv-pflaumheim.de !

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Gratulation zum...
Ralf	Hock	20.04.1995	28
Elias	Wedde	20.04.2003	20
Bernd	Pfluegl	22.04.1981	42
Luca	Zucchi	22.04.1997	26
Pascal	Böhm	25.04.1996	27
Luca	Oligmüller	26.04.2001	22
Horst	Bergmann	30.04.1949	74
Raphael	Daniel	30.04.2003	20
Andreas	Heinrich	04.05.1973	50
Daniel	Hock	05.05.1993	30
Thomas	Gramatowski	07.05.1980	43
Nicholas	Gunkel	07.05.1996	27
Bernhard	Zahn	11.05.1963	60
Stefan	Stenger	11.05.1959	64
Tobias	Raab	12.05.1963	60
Dennis	Hock	13.05.1999	24
Robert	Michel	16.05.1983	40
Christian	Boll	18.05.1983	40

ELEKTROFACHHANDEL GERALD ZAHN

Ihr Fachmann für Kaffeevollautomaten

Wir wünschen allen Mannschaften eine spannende und faire Begegnung!

- Elektro Groß- & Kleingeräte
- Elektromaterial von A-Z
- Ersatzteile & Zubehör
- Wohnraum- & Außenleuchten
- Büro- & Industrieleuchten

Beratung Planung Verkauf Service

ELEKTROFACHHANDEL GERALD ZAHN

Breite Straße 30 63762 Großostheim
Fon 06026 2116 Fax 06026 8739
Mobil 0170-35 44 217
info@elektrofachhandel-zahn.de

IMMER QUALITÄT

Hösbach-Bahnhof lässt gegen moralstarken TV Wasserlos zwei Zähler liegen

Patzer im Aufstiegsrennen

In der Bezirksliga Unterfanken West büßte Hösbach-Bahnhof mit dem 3:3 trotz 3:0-Führung in Wasserlos zwei wertvolle Zähler im Aufstiegsrennen ein. Konkurrent Hain lag gegen Keilberg lange Zeit im Rückstand, dreht aber in einem fulminanten Endspurt die Partie zum 3:1. Lohrs Hoffnungen erlitten durch Spitzenreiter Leider einen herben Dämpfer, 4:0 hieß es am Ende für die Aschaffenburger.
Mächtig durcheinandergewirbelt wurde die Abstiegszone: Schlusslicht Kleinrinderfeld schickte Neuhütten-Wiesthal mit 2:1 noch dicker in den Schlamassel, Sailauf hielt das Fünkchen Hoffnung mit einem 2:0 gegen Mechenhard am Glimmen, Mechenhard ist nun seinerseits wieder hochgradig gefährdet. Einen großen Schritt Richtung Klassenerhalt machte dagegen Viktoria Mömlingen mit dem 3:0 über Heimbuchenthal.

TV Wasserlos - Spvgg Hösbach-Bahnhof 3:3 (2:3). - Die Zuschauer sahen ein packendes Spiel mit gerechtem Ausgang. Dabei sah es nach 15 Minuten eher nach einem Debakel für die Platzherren aus: Hösbach-Bahnhof lag nach Toren von Fuchsbauer, Renner und Sittinger schon mit 3:0 vorn. Toni Faber vom TV: »Wir haben da schlecht verteidigt. Aber mit dem Anschlusstreffer sind wir besser ins Spiel gekommen und haben noch vor der Pause den Anschluss geschafft. Wir sind besser in die zweite Halbzeit gekommen und der Ausgleich war verdient. Ein Sonderlob geht heute an den Schiedsrichter.«

Furioser Start
TSV Pflaumheim - SC Schwarzach 2:1 (1:1). - Pflaumheim startete furios, hätte Balmerts frühe Führung mehrfach ausbauen können. Mit dem Ausgleich durch einen Abstaubertreffer in der 15. Minute kam freilich ein Bruch ins Spiel und die Gäste wurden gleichwertig. Nach der Pause scheiterte zunächst Gunkel aus kurzer Distanz, dann waren die Pläumer zweimal im Glück, als jeweils der Ball knapp über die Latte strich. TSV-Sprecher Andreas Peter bilanzierte nach dem Spiel: »Mit dem 2:1 und einer Zeitstrafe hatten wir die Sache unter Kontrolle. Schwarzach konnte keine Chance mehr herausspielen, wir waren mit unseren Kontern gefährlicher.«

Ambulante Pflege • Betreuung • Service

„So lange wie möglich zu Hause"
– wir wollen Ihnen dabei helfen!

Hand in Hand

Durch unser qualifiziertes Fachpersonal sind Sie auch weiterhin Zuhause in guten Händen, denn Ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen.
Der **Ambulante Pflegedienst** in Großostheim/Pflaumheim ist **rund um die Uhr unter Tel: 06026 – 3439** unverbindlich für Sie erreichbar.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ihr Pflegeteam

... mit: Patienten, Familienangehörigen, Ärzten und Pflegepersonal.

Gartenstrasse 4
63762 Großostheim
Telefon 06026-3439
www.pflegedienst-grossostheim.de
E-Mai: info@pflegedienst-grossostheim.de

Kümpel & Zahn

Bestattungen und alles, was dazu gehört

Mühlstraße 48 • **63762 Großostheim**
Tel.: 06026/7635 oder 6783
Fax: 06026/993173

THOMAS
Kraft-fahrzeug GmbH

- Unfallinstandsetzung
- KFZ-Reparaturen aller Art
- Jeden Donnerstag TÜV
- Lackiererei
- Bremsenservice
- Reifenservice
- Karosseriearbeiten
- Abgasuntersuchung
- Klimaservice
- Inspektionsservice

www.thomas-kfz.de

Biebigheimer Straße 18 - Telefon (0 60 26) 10 80
63762 Großostheim-Wenigumstadt

Viktoria Mömlingen - TSV Heimbuchenthal 3:0 (1:0). - »Heute haben alle für uns gespielt« freute sich Werner Bräutigam von den Mömlingern angesichts der Ergebnisse der Abstiegskonkurrenz über den glatten Sieg. Dieser sei obendrein hochverdient gewesen: »Wegen der vielen Ausfälle hatten wir heute die ganzen Jungen aus der zweiten Mannschaft auf dem Platz, sie haben das super gemacht. Heimbuchenthal hatte im gesamten Match nur eine gute Torchance.« Die Mömlinger Tore waren allesamt sehenswert: Das 1:0 ein Freistoß in den Winkel, das 2:0 per Konter, das 3:0 eine Volley-Abnahme.

Spfrd. Sailauf - Frankonia Mechenhard 2:0 (0:0). - Sechs Spiele in Folge hatten die Sailaufer verloren, nun dürfen sie sich doch noch einmal Hoffnungen auf den Klassenverbleib machen. »Wir schauen nur auf uns. Das war ein klassischer Abstiegskampf heute mit dem glücklichen Ende für uns« berichtet Klaus Steigerwald von den Sportfreunden. Lange sah es nach einem torlosen Remis aus, die Angriffsbemühungen beider Teams waren wenig erfolgversprechend, ehe Björn Fleckenstein den Bann brach. Danach wehrte sich Mechenhard heftig gegen die Niederlage, scheiterte aber mehrfach in aussichtsreicher Position. Ein Konter brachte mit der letzten Aktion das 2:0 durch Binsack.

TSV Kleinrinderfeld - TSV Neuhütten/Wiesthal 2:1 (0:1). - Wie bereits in der Vorwoche gegen Abstiegskonkurrenten Mömlingen - und diverse Male in der Hinrunde - konnte der TSV Neuhütten/Wiesthal eine 1:0-Führung auch beim Tabellenschlusslicht Kleinrinderfeld nicht in drei Punkte ummünzen. Spielertrainer Manuel Römlein hatte seine und die Elf von Chef-Coach Alexander Schubert nach einem schönen Angriff in Führung gebracht (39.), ehe Kleinrinderfeld kurz nach dem Pausentee ein für Alexander Schuberts Geschmack »unberechtigter Elfmeter« zugesprochen wurde - Lukas Kirchner nahm das Geschenk an und verwandelte zum 1:1 (53.).
»Danach sind wir in uns zusammengefallen wie ein Kartenhaus«, hadert Schubert mit dem darauffolgenden Spielgeschehen: In der 74. Minute kam Kleinrinderfelds Benjamin Picke glockenfrei zum Kopfball und traf zum 2:1-Heimsieg. Neuhütten/Wiesthals wiedergenesene Sturmhoffnung Christian Huth durfte diesmal immerhin eine halbe Stunde ran, konnte die Niederlage aber auch nicht mehr abwenden.

Starke Defensive
DJK Hain - TSV Keilberg 3:1 (0:1). Wie allgemein erwartet, versuchte Keilberg mit starker Defensive Hain zu stoppen. Das Konzept schien lange aufzugehen, denn Hain lief lange Zeit dem Kopfballtreffer zum 0:1 nach. Erst Louis Braun brach den Bann mit einem Dropkick unter die Latte. Badowski kippte die Partie mit dem zweiten Treffer, Kayakiran nutzte einen Stockfehler des weit herausgeeilten Keilberger Keepers zum dritten Treffer. Nach dem Bahnhöfer Remis hat Hain nun wieder die etwas besseren Karten. »Am 7. Mai ist das direkte Aufeinandertreffen, da könnte das Rennen entschieden werden« erwartet Hains Sprecher Wolfgang Schramm.

greenwood
DER TEAMSPORTPARTNER.
Aschaffenburgerstr.9 - 63768 Hösbach

Tel. 06021/367176
Öffnungszeiten
Mo-Di-Do-Fr 10:00-18:00
Sa 9:00-13:00 Uhr

www.greenwood-sport.de

BESUCHEN SIE UNSERE NEUE AUSSTELLUNG!

HERRMANN
EINGÄNGE UND AUSBLICKE

Individuelle Beratung // Planung vor Ort // Eigene Fertigung // Montage & Service

Fensterwerk Herrmann GmbH // Am Dillhof 2 // 63863 Eschau/Hobbach
+49 (0) 9374 97150 // info@fensterwerk-herrmann.de // www.fensterwerk-herrmann.de

MANFRED ZAHN
NATURSTEINE

MARMOR und GRANIT
aus aller Welt

- Treppenanlagen
- Bodenbeläge
- Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Waschtischplatten
- Grabmale

63762 Großostheim
OT Pflaumheim
Wenigumstädter Str. 5
Tel.: 0 60 26 / 33 41
www.zahnnatursteine.de

TSV Lohr - TuS Aschaffenburg-Leider 0:4 (0:1). - »Das war ein richtig gutes Auswärtsspiel von uns, und ein hochverdienter Sieg. Wir haben dem Gegner keine Chance gelassen. Heute bin ich rundum zufrieden«, lautete das Fazit von Leider-Spielertrainer Steffen Bolze. Dem hatte auch Lohrs Co-Trainer, Alexander Mann, nichts entgegenzusetzen. »Wir waren am Anfang gut im Spiel, hatten aber im gesamten Verlauf keine Möglichkeit, um ein Tor zu erzielen. Das war eine verdiente und bittere Klatsche«, gestand Mann.

Leider gibt sich in Eisingen keine Blösse

Vorsprung ausgebaut
Während der TuS Leider am Mittwochabend mit einem Auswärtssieg in Eisingen seinen Vorsprung an der Spitze der Bezirksliga Unterfranken-West auf zwölf Punkte ausgebaut hat, kassierte der Tabellenvierte TSV Lohr eine bittere Heimpleite gegen Kleirinderfeld. Drei wichtige Punkte für den Klassenerhalt holte der TSV Neuhütten/Wiesthal.

TSV Eisingen - TuS Leider 0:3 (0:1). - Eindrucksvoll setzte sich der Tabellenführer auch im zweiten Auswärtsspiel hintereinander durch. »Wir hatten eine super erste Halbzeit, direkt nach der Pause noch die Großchance zum 2:0. Dann drückte Eisingen zehn Minuten lang auf den Ausgleich. Aber als wir dann die zwei Tore nachgelegt hatten, war die Sache gelaufen« äußerte ein zufriedener Leiderer Trainer STeffen Bolze.

Wichtiger Sieg im Abstiegskampf
TSV Neuhütten/Wiesthal - SSV Kitzingen 2:1 (0:1). - »Ich bin ziemlich platt. Es war ein aufregendes Spiel - heute mal mit positivem Ergebnis für uns«, freute sich TSV-Coach Alexander Schubert über einen knappen, aber verdienten Sieg im Abstiegskrimi. Neuhütten/Wiesthals Spielertrainer Manuel Römlein hatte nach Münster-Flanke volley die Führung erzielt (3.), die nur zehn Minuten später einer der schnellen Kitzingen-Angreifer egalisierte (12.). In einer intensiven zweiten Hälfte war es dann ein Foul an Römlein, das zum entscheidenden Elfmeter und dem 2:1 durch Felix Schanbacher führte - und dem TSV den Sprung auf einen Nichtabstiegsplatz ermöglichte.

TSV Lohr - TSV Kleinrinderfeld 1:2 (0:0). - Der TSV Lohr verlor sein Nachholspielgegen Schlusslicht Kleinrinderfeld trotz Führung. »Mir fehlen die Worte. Wir waren überhaupt nicht auf dem Platz. Das war eine verdiente Niederlage, weil wir bodenlos gespielt haben«, ärgerte sich Lohrs Co-Trainer Alexander Mann. Die Gastgeber kamen trotz schwacher Leistung zum 1:0, luden die Gäste durch einfache Fehler allerdings zum Toreschießen ein, wodurch Kleinrinderfeld beide Treffer in den letzten zehn Minuten erzielte. »So etwas wie darf einfach nicht passieren«, zeigte sich Mann konsterniert.

Entsorgung

HELMUT WESTARP

- Telefon 06021-45189-0
- www.helmut-westarp.de

HUBERT
NAGEL
TV-VIDEO-HIFI

BERATUNG
VERKAUF
KUNDENDIENST
ANTENNENBAU

63762 Pflaumheim · Hochzeitstr. 25 · Telefon (0 60 26) 51 58

Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 15.00 - 18.00 Uhr u. Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Wellness für Ihren Garten!

Mähen – Pflügen – Lüften – Pflegen

Unser Service und top Qualität – das Beste, was Ihrem Garten passieren kann!

HONDA POWER EQUIPMENT

Zieger

Technik für Feld und Garten

63762 Großostheim · Babenhäuser Straße 43, direkt an der Umgehungsstraße
Telefon (0 60 26) 71 08 · Telefax (0 60 26) 21 64

Lohr trifft beim TSV Keilberg viermal und punktet dreifach

Am Wochenende hat sich einmal mehr die Ausgeglichenheit der Bezirksliga Unterfranken-West gezeigt: Der unangefochtene Spitzenreiter Leider musste sich mit einem Remis gegen Mömlingen begnügen, Verfolger Hain vermied erst in der Nachspielzeit eine Niederlage bei Kellerkind Mechenhard und auch Hösbach-Bahnhof stieß gegen Kitzingen auf einigen Widerstand. Die zuletzt überzeugenden Wasserloser kamen in Schwarzach mit 1:4 unter die Räder. Im Keller änderte sich die Ausgangslage kaum, denn Sailauf, Kitzingen, Mechenhard und Neuhütten-Wiesthal mussten sich mit knappen Niederlagen abfinden.

Spvgg Hösbach-Bahnhof - SSV Kitzingen 2:0 (2:0). - Aufstiegsanwärter schlägt Abstiegskandidaten: Trotzdem wollte Jürgen Baier, Trainer der siegreichen Bahnhöfer, das Wort »Pflichtsieg« nicht in den Mund nehmen. »Die haben richtig tolle Leute. Wir hatten gleich am Anfang Glück, dass der Angreifer bei einem Konter den Ball nicht richtig getroffen hat. Dann machen wir praktisch aus dem Nichts das 1:0. Die Kitzinger blieben gefährlich. Auf unsere Abwehr war aber wieder einmal Verlass.« Direkt nach der Halbzeit scheiterte Sittinger freistehend am Torwart, ehe Torjäger Schneider für das entscheidende 2:0 sorgte. »Jetzt müssen wir am Mittwoch gegen Eisingen gewinnen, damit bis zum vielleicht vorentscheidenden Spiel gegen Hain alles offen bleibt«, reagierte Baier auf die Nachricht vom späten Hainer Siegtreffer in Mechenhard.

TSV Heimbuchenthal - TSV Kleinrinderfeld 6:0 (2:0). - Heimbuchenthal machte nicht den Fehler, den Tabellenletzten zu unterschätzen und profitierte zudem vom schnellen Führungstreffer. Sprecher Christof Schreck: »Wir haben heute nichts liegengelassen, das hat gut funktioniert. Der Gegner hat zwar dagegengehalten, aber so gut wie keine Chancen herausgespielt. Es war eine geschlossene Mannschaftsleistung von uns.«

TuS Leider - Viktoria Mömlingen 2:2 (1:2). - »Ein wildes Spiel« hatte TuS-Spielertrainer Steffen Bolze gesehen. »Wir wussten, dass es nicht einfach wird, denn Mömlingen kämpft ja noch gegen den Abstieg.« Der Leiderer Führungstreffer durch Ökeer hielt gerade einmal zwei Minuten, dann gliech Meyer aus. Bei Halbzeit lag der Tabellenführer gar durch einen Treffer von Krämer zurück. Philipp traf dann direkt nach der Pause zum 2:2-Endstand. »Mömlingen hat noch zweimal auf der Linie gerettet, das Pendel hätte aber auch auf die andere Seite ausschlagen können. Am Ende geht das Remis in Ordnung« so Bolze.

Frankonia Mechenhard - DJK Hain 3:4 (1:1). - Eine bittere Niederlage durch zwei Tore in der Nachspielzeit musste Mechenhard gegen den Tabellenzweiten hinnehmen. Frankonia-Sprecher Johannes Heck: »Wir haben unsere stärkste Leistung seit Wochen gezeigt und stehen am Ende mit leeren Händen da. Das ist ernüchternd.« Nach frühem Rückstand kämpfte sich Mechenhard ins Spiel, kam zum verdienten Ausgleich und ging sogar in Führung. Auch auf den erneuten Ausgleich hatte Mechenhard die passende Antwort. Doch in der Schlussphase wurde der Hainer Druck immer größer. »Spielerisch waren sie aber nicht so stark wie erwartet, das war mehr Brechstange.«

WEIZENFRISCHER BIERGENUSS

ALKOHOLFREI

GESCHMACK DER ÜBERZEUGT. TESTEN SIE SELBST.

Weizenfrischer Biergenuss.
Isotonisch, natürlich, alkoholfrei –
ideal für sportlich aktive Menschen.

www.bavaria-bier.de

SC Schwarzach - TV Wasserlos 4:1 (3:0). - »Wir waren in der ersten Halbzeit in allen Belangen unterlegen, das war ein Spiel zum Vergessen« berichtet Toni Faber von den Wasserlosern. Binnen weniger Minuten hatte Schwarzach mit dem 3:0 für klare Verhältnisse gesorgt. Nach der Pause kam Wasserlos zwar etwas besser ins Spiel, aber ohne den Langzeitverletzten Niklas Schröder fehlte die Durchschlagskraft. »Er fällt leider länger aus und fehlt uns brutal« so Faber.

TSV Keilberg - TSV Lohr 2:4 (2:2). - In einer kampfbetonten Partie hatten beide Teams bereits nach vier Minuten je einmal getroffen. Im weiteren Verlauf hatten die Gäste aus Lohr mehr vom Spiel, doch auch die erneute Führung egalisierten die Gastgeber im ersten Durchgang. »Nach der Pause waren wir dann deutlich feldüberlegen. Wir hatten auch mehr Chancen und haben daher verdient gewonnen«, freute sich Lohrs Co-Trainer Alexander Mann über den Auswärtssieg nach der Niederlage am Mittwoch gegen den Tabellenletzten Kleinrinderfeld. Die Keilberger hingegen konnten die vielen personellen Ausfälle nicht kompensieren. »Wir haben dagegengehalten, und ein Unentschieden wäre möglich gewesen. Aber am Ende war es eine verdiente Niederlage«, gestand Keilbergs Spielertrainer Dominik Aulbach.

TSV Eisingen - Spfr. Sailauf 2:0 (0:0). - Nach dem Sieg über Mechenhard konnte Sailauf nicht nachlegen: Mit 14 Ausfällen waren die Voraussetzungen ohnehin denkbar schlecht. Bernd Müller: »Wenn man hinten drin steht, passieren solche Dinge wie der Stellungsfehler wie vor dem 0:1. Vorne fehlt uns die Offensivpower, um selbst Chancen herauszuspielen. Und vor dem 0:2 können wir gefühlt fünfmal klären. Aber trotzdem: Unsere Mannschaft lebt und wir werden nächste Woche wieder alles versuchen, um Hösbach-Bahnhof ein Bein zu stellen. An Aufgeben denken wir nicht.«

Der Joker sticht

TSV Neuhütten/Wiesthal - TSV Pflaumheim 1:2 (0:1). - Zwar war es diesmal keine Führung, die der TSV Neuhütten/Wiesthal in den letzten Minuten - wie bereits achtmal in dieser Saison geschehen - verspielte, zumindest aber ein wichtiger Punkt, den man im Abstiegskampf so dringend gebraucht hätte, wie auch Trainer Alexander Schuber weiß: »Vor allem weil die anderen hinten verlieren, wäre ein Punkt umso schöner gewesen«. Nach einem individuellen Fehler im Spielaufbau der Nordspessarter, bei denen Topspieler Manuel Römlein nach 21 Minuten verletzungsbedingt ausgewechselt werden musste, brachte Marvin Gunkel die Gäste in Führung (36.). In der zweiten Hälfte traf dann Felix Schanbacher, der Pflaumheims Schlussmann im Eins-gegen-Eins keine Chance ließ, zum 1:1-Ausgleich (64.), ehe die Schubert-Elf in der Schlussphase mal wieder weiche Knie bekam: Der eingewechselte Rouven de Oliveira Anjo staubte zum späten 2:1-Sieg für Pflaumheim ab (84.). »Wenn du unten, bist verlierst du solche Spiele, wenn du oben bist, gewinnst du sie«, sagte Pflaumheims Trainer Klaus Hildenbeutel.

11 Marken. 30 Autohäuser. 1 Team.

Geht's ums Auto, geh zu brass.

Alzenau · Aschaffenburg · Babenhausen · Darmstadt · Dieburg · Dietzenbach
Frankfurt a. Main · Gießen · Großheubach · Hanau · Höchst i. Odenwald
Lohr a. Main · Lollar · Marburg · Miltenberg/Großheubach · Michelstadt
Offenbach · Pfungstadt · Rodgau

brass
brass-gruppe.de

Oberbessenbach gewinnt Kellerduell gegen Strietwald

Hausen greift sich letzten Strohhalm

Der FC Oberbessenbach hat in der Kreisklasse Aschaffenburg 2 einen immens wichtigen Dreier eingefahren und beim direkten Konkurrenten Strietwald mit 2:1 gewonnen. Der Siegtreffer fiel mit der allerletzten Aktion. Im zweiten Kellerduell griff Schlusslicht Hausen nach dem letzten Strohhalm und schlug den Tabellennachbarn Ringheim etwas glücklich mit 2:1.
In Mespelbrunn verwandelte Steffen Christ vier Strafstöße. Auch am Karsamstag stand ein Spieler des FSV im Fokus. Torwart Kresimir Iskric hielt gegen Leider gleich zwei Elfmeter.

SG DJK/TuS Leider II - SG Hobbach/Wintersbach/Krausenbach 1:1 (1:1). - Schon nach wenigen Sekunden gelang den Einheimischen das, was am Samstag noch schmerzlich vermisst wurde - ein Tor. Der Ausgleich fiel nach einer Viertelstunde. In der Folge entwickelte sich eine ausgeglichene und hektische Partie, in der keine weiteren Treffer mehr fallen wollten. »Heute muss ich meiner Mannschaft ein Lob aussprechen. Sie hat gegen einen guten Gegner verdient einen Punkt mitgenommen«, lautete das Fazit von Leiders Trainer Patrick Büddig.

Spfr. Hausen - TSV Ringheim 2:1 (1:1). - Das Duell Letzter gegen Vorletzten war über die gesamte Spielzeit Abstiegskampf pur. Die 1:0-Führung für die Sportfreunde konnten die Gäste zwar umgehend kontern, auf den Treffer zum 2:1 hatten sie jedoch keine hilfreiche Antwort mehr parat. Hausens Pressewart Thomas Frieß zeigte sich dementsprechend erleichtert. »Ringheim hat beim Stand von 1:1 einen Elfmeter verschossen und hatte auch in der Schlussphase noch die ein oder andere Chance. Das war heute unter dem Strich ein glücklicher Sieg.«

FSV Hessenthal/Mespelbrunn - Kickers Gailbach 6:2 (3:2). - Nach dem dritten Spiel in nur fünf Tagen mussten die Kickers in der Schlussphase Tribut zollen und fingen sich gleich ein halbes Dutzend. Steffen Christ war viermal erfolgreich. Kurios: Alle seine Treffer fielen vom Elfmeterpunkt. »Nach gutem Start stand der Sieg zwischendurch auf der Kippe. Am Ende war der Dreier jedoch verdient«, fand FSV-Berichterstatter Sebastian Spatz.

SG Strietwald - FC Oberbessenbach 1:2 (1:0). - »Das war eine bittere Niederlage«, sagte SG-Pressesprecher Reinhold Brandmüller nach den späten Gegentoren. Die Treffer für den FCO fielen in der 86. und 97. Minute jeweils nach einem Kopfball. Die SG wollte den knappen Vorsprung in der zweiten Hälfte nur noch verwalten. Ein erster Warnschuss

der Gäste landete noch am Pfosten. »Spätestens da hätten wir gewarnt sein müssen. So war es ein Osterwochenende zum Vergessen«, ergänzte Brandmüller.

Gailbacher feiern Kantersieg gegen die Sportfreunde Hausen

Der TSV Soden hat in der Fußball-Kreisklasse Aschaffenburg 2 für eine Überraschung gesorgt und dem BSC Schweinheim im Derby die ersten Heimpleite zugefügt. Vatan Spor II ließ sich nicht zweimal bitten und baute den Vorsprung an der Spitze auf fünf Punkte aus.

SG DJK/TuS Leider II - TSV Ringheim 3:1 (1:0). - Hat sich Schlusslicht Ringheim schon aufgegeben? Nach der siebten Pleite in Serie könnte man durchaus davon ausgehen. Auch in Leider setzte es am Ende eine Niederlage. »Wir hätten den Sack viel früher zumachen müssen. So haben wir den Gegner durch den Anschlusstreffer noch einmal stark gemacht und mussten unnötig zittern«, meinte SG-Trainer Patrick Büddig.

TSV Pflaumheim II - SV Vatan Spor II 2:5 (1:3). - 0 Punkte und 2:10 Tore - für die TSV-Reserve war gegen den Tabellenführer in zwei Spielen gar nichts zu holen. Durch den sechsten Sieg in Serie machte Vatan Spor seine Ambitionen auch im Bachgau deutlich. »Das war die stärkste Mannschaft, gegen die wir angetreten sind«, musste Pflaumheims Coach Oliver Hirschl einräumen.

FC Oberbessenbach - FSV Hessenthal/Mespelbrunn 1:5 (0:0). - Bis zum 0:1 in der 53. Minute hielt Oberbessenbach sehr gut mit. Danach gingen jedoch alle Köpfe runter. »Dann war der Gast die deutlich bessere Mannschaft«, konstatierte FC-Abteilungsleiter Thorsten Kunkel. Bezeichnenderweise fiel der Ehrentreffer der Heimelf durch ein Eigentor. Damit gewann FSV-Spielertrainer Sergej Rieger auch das zweite Wiedersehen mit seinem Ex-Verein.

SG Strietwald - SV Stockstadt 1:6 (1:4). - 13 Gegentore in zwei Spielen - stabilisiert die SG nicht schleunigst ihre Defensive, könnte es mit dem Klassenerhalt schwierig werden. Dabei ging das Derby gut los und die Siedler führten schnell mit 1:0. Doch zwischen der 20. und 30. Minute entschied Stockstadt mit vier Treffern das Spiel. »Im Schongang baute der SV die Führung im zweiten Abschnitt aus. Wir hatten leider wenig entgegenzusetzen«, betonte SG-Berichterstatter Reinhold Brandmüller.

SV Großwallstadt - SG Hobbach/Wintersbach/Krausenbach 1:2 (1:1). - Gegen die auswärtsstarke SG quittierten die Platzherren die erste Niederlage unter Interimscoach Matthias Babylon. In einer Begegnung mit vielen Möglichkeiten entführten die Gäste am Ende verdient drei Punkte, wie SV-Pressemann Jan-Hendrik Dirks bestätigte: »Sie waren

den Tick besser und hatten auch die Mehrzahl an Chancen. Daher geht das Resultat in Ordnung.«

BSC Schweinheim - TSV Soden 0:1 (0:1). - Der TSV fügte dem Ligazweiten die erste Heimpleite zu. Laut BSC-Trainer Timo Ebert war die Niederlage verdient: »Soden hätte zur Pause schon höher führen können. Abgesehen von der ersten Viertelstunde war der Gast auch in der zweiten Hälfte dem 0:2 näher als wir dem Ausgleich.«

Kickers Gailbach - Spfr. Hausen 5:1 (3:0). - Hausen wartet auch nach dem elften Versuch weiter auf den ersten Sieg auf fremdem Terrain. Schon zur Pause führten die Kickers komfortabel mit 3:0. Ein kleiner Durchhänger nach dem Wechsel ermöglichte den Sportfreunden zwar den Ehrentreffer. »Mit dem 4:1 war die Gegenwehr jedoch gebrochen«, urteilte Gailbachs Sportlicher Leiter Mario Meyer.

Timo Elter von der SG Hobbach glänzt mit fünf Toren in nur 38 Minuten

»Mit 30 kommen Erfahrung und Reife«

Es war eine Galavorstellung, an die sich Timo Elter wohl sein Leben lang erinnern wird. Der Stürmer der SG Hobbach/Wintersbach/Krausenbach erzielte in der Fußball-Kreisklasse Aschaffenburg 2 am Sonntag fünf Tore und war damit maßgeblich am 7:0-Kantersieg über die SG Strietwald beteiligt. Im ersten Durchgang gelang ihm in nur elf Minuten sogar ein lupenreiner Hattrick.
»Da ich beim 1:1 gegen Leider in der Vorwoche ein paar Chancen ausgelassen habe, habe ich mich gefreut, dass es diesmal so gut geklappt hat. Aber in erster Linie war ich froh, dass wir als Mannschaft mal wieder eine richtig gute Leistung gezeigt haben und so viel besser waren als der Gegner«, betont Elter. Der Offensivspieler ist in jeder Saison für eine zweistellige Anzahl an Toren gut, in dieser Spielzeit waren es bis zum Anpfiff am vergangenen Wochenende acht Treffer.

Vorahnung zum Geburtstag
Pikant: Elter feierte zwei Tage vor dem Fünferpack seinen 30. Geburtstag und hatte eine Art Vorahnung: »Ich habe mit meinen Mitspielern gescherzt, dass in diesem Alter jetzt Erfahrung und Reife einsetzen. Dass es gleich im ersten Spiel danach so gut funktionieren wird, war mir allerdings nicht bewusst«, sagt der Goalgetter mit einem Augenzwinkern.

Zur Person: Timo Elter
Alter: 30
Wohnort: Frankfurt
Beruf: IT-Projektleiter
Hobbys: Fußball, Basketball, Snowboarden, Reisen
Lieblingsverein: Spvgg Wintersbach
Stationen als Spieler: JFG Elsavatal, Spvgg Wintersbach

Der Torreigen in Dammbach wurde nach gut einer halben Stunde eröffnet, als der IT-Projektleiter nach einem Schuss von Steffen Herrmann goldrichtig stand und den Abstauber im Kasten versenkte. Keine 120 Sekunden später folgte ein Treffer per Kopf nach einer Flanke von Daniel Weigelt. In Minute 40 war der Hattrick nach einem Distanzschuss bereits perfekt.

»Da ich in Leider in der letzten Minute den möglichen Siegtreffer mit einer ähnlichen Chance verpasst habe, blieb mir die Bude zum 2:0 am meisten in Erinnerung. Generell waren wir am Sonntag aber alle sehr fokussiert und ich habe von sieben Möglichkeiten fünf verwertet«, erinnert sich Elter.

Im zweiten Abschnitt funkte er zwischen einen Rückpass zum Torwart der Gäste, umkurvte diesen und traf zum vierten Mal. Das 6:0 fiel erneut nach einem Assist von Herrmann. Kurios: Für die fünf Treffer benötigte die Nummer drei der Torschützenliste lediglich 38 Minuten und sorgte damit für eine persönliche Premiere. »In der Jugend habe ich das sicher schon mal geschafft. Aber bei den Aktiven war ein Dreierpack gegen Richelbach vor ein paar Jahren bislang die beste Ausbeute«, weiß Elter.

Gebührender Applaus

In der 76. Minute nahm Trainer Dominik Bäckmann den Mann des Tages vom Feld und verschaffte ihm damit den gebührenden Szenenapplaus. »Ich habe erst beim Verlassen des Platzes gemerkt, dass mir etwas Besonderes gelungen ist. Es wurde auch direkt gesagt, dass wir sowas im Verein schon lange nicht mehr erlebt haben«, ergänzt der 30-Jährige. Und er muss es wissen, denn seit dem Übertritt zu den Aktiven kickt er nur für die Spielvereinigung Wintersbach.

Blick auf Torjägerkanone

Nach der Partie musste er seinen Mitspielern die ein oder andere Kiste Bier versprechen. »Der Spruch mit der Reife hat mich natürlich eingeholt. Und die Jungs haben spekuliert, dass jetzt Rang eins in der Torjägerkanone möglich ist«, erklärt Elter. Mit 13 Treffern liegt er aktuell nur drei hinter dem führenden Julian Kuchen von der SG DJK/TuS Leider II. In den verbleibenden sieben Partien ist das also durchaus realistisch.

Der Spruch mit der Reife hat mich natürlich eingeholt.

Die nächste Chance, an der Quote zu arbeiten, bietet sich ihm beim Auswärtsspiel in Großwallstadt am kommenden Sonntag. »Wenn es bis zum Ende der Saison noch fünf Tore werden, wäre ich zufrieden. Wichtiger ist mir aber, dass wir weiterhin so gut spielen wie gegen Strietwald und nochmal ernsthaft in den Kampf um Rang drei eingreifen können«, sagt der Stürmer des Ligavierten abschließend.